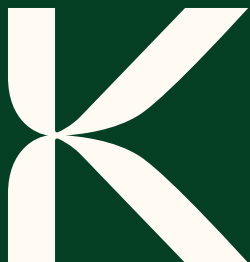


	Kultur	Schädling	Lateinischer Name	Capirel <i>S. felinae</i>	Casea <i>S. carpocapsae</i>	Zeitpunkt	Anwendung	Entwicklungsstadium	Dosierung
Sonstige	 Spargel	Gemeines Spargelhähnchen	<i>Crioceris asparagi</i>	✓	✓	Frühsommer: 1. Generation Spätsommer: 2. Generation	Blätter	Larve	1,5 Mrd/ha
	 Bohnen & Erbsen / Spinat	Bohnenfliege	<i>Delia platura</i>	✓		Bei Aussaat, wenn Fliegenbefall festgestellt wurde (Monitoring empfohlen) - Nicht bearbeitete Felder sind anfälliger. Während des Risikozeitraums alle 7-10 Tage wiederholen.	Boden	Larve	3 Mrd/ha
	 Erbsen	Erbsenwickler	<i>Cydia nigricana</i>	✓	✓	Direkt bei Befall. 2-3 Anwendungen im Abstand von 3-5 Tagen.	Blätter	Larve	1-2 Mio/l Sprühen bis zum Abtropfen
	 Verschiedene	Thrips	<i>Frankliniella occidentalis</i>	✓		Direkt bei Befall. 2-3 Anwendungen im Abstand von 3-5 Tagen.	Boden	Im Boden lebende Stadien: Larven, Nymphen und Puppen	5 Mrd/ha
		Raupen	Diverse Arten	✓	✓	Direkt bei Befall. 2-3 Anwendungen im Abstand von 3-5 Tagen.	Blätter	Larve	1-2 Mio/l Sprühen bis zum Abtropfen
Zwiebeln, Wurzeln, Knollen	 Zwiebeln	Zwiebelfliege	<i>Delia antiqua</i>	✓		7-14 Tage nach erstem Auftreten von Fliegen (Monitoring). Während des Risikozeitraums alle 7-10 Tage wiederholen.	Boden	Larve	3 Mrd/ha
	 Zwiebeln/Lauch	Tabak- oder Zwiebelthrips	<i>Thrips tabaci</i>	✓		Direkt bei Befall. Geringer Befall: 2 Anwendungen im Abstand von 7-14 Tagen. Hoher Befall: 3 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen.	Boden	Im Boden lebende Stadien: Larven, Nymphen und Puppen	1,5 Mrd/ha
	 Kartoffeln	Drahtwurm	<i>Agriotes</i> spp.		✓	Von der Pflanzung bis zur Ernte, 4-8 Anwendungen während des Risikozeitraums	Boden	Larve	500-1000 Mio/ha
	 Verschiedene	Schnaken	<i>Tipula</i> spp.	✓	✓	Direkt bei Befall. 2 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen	Boden	Larve	2,5 Mrd/ha
Blattgemüse	 Rucola (Babyleaves)	Erdflöhe	<i>Phyllotreta</i> spp.		✓	Bei der Aussaat. Bei Bedarf wiederholen im Abstand von 7-14 Tagen.	Boden	Larve	1,5-3 Mrd/ha
	 Salat	Raupen	Diverse Arten	✓	✓	Direkt bei Befall. 2-3 Anwendungen im Abstand von 3-5 Tagen.	Blätter	Larve	1-2 Mio/l Sprühen bis zum Abtropfen



Koppert

Während pflanzenparasitische Nematoden zu den häufigsten Bodenschädlingen gehören, von denen Pflanzen befallen werden, spielen entomopathogene Nematoden eine wichtige Rolle bei der biologischen Bekämpfung vieler Schädlinge. Dies gilt umso mehr für Schädlinge, die schwer zu bekämpfen sind und bei denen chemische Pflanzenschutzmittel nicht wirken oder schlichtweg nicht mehr verfügbar sind. Insektenpathogene Nematoden können zur Bekämpfung eines breiten Schädlingsspektrums in Kern- und Steinobst, wie Äpfeln und Pfirsichen, sowie in Kartoffeln und Freilandgemüse, wie Zwiebeln, Spargel und Bohnen, eingesetzt werden.

- Schnell wirksame biologische Lösung
- Schädlinge können keine Resistenz aufbauen
- Können mit herkömmlichen Spritzgeräten ausgebracht werden
- Kompatibel mit den meisten Pflanzenschutzmitteln
- Hinterlassen keine Rückstände

Dies ist eine Übersicht der Nematoden-Schädlinge-Kombinationen, die bisher erfolgreich getestet wurden. Wenn ein bestimmter Schädling nicht erwähnt wird, bedeutet dies nicht zwangsläufig, dass er nicht mit Nematoden bekämpft werden kann. Koppert erforscht ständig neue Anwendungsbereiche. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Koppert-Berater. Prüfen Sie immer das Etikett für umfassende technische Hinweise!

## Insektenpathogene Nematoden

Eine biologische & wirksame Lösung zur Bekämpfung vieler Schädlinge in diversen landwirtschaftlichen Kulturen

### Teil der IPM-Toolbox

Nematoden sind zu einem wichtigen Bestandteil von IPM-Lösungen geworden, die den Einsatz herkömmlicher Pestizide entweder teilweise oder sogar ganz ersetzen. Nematoden sind mit vielen Insektiziden, Fungiziden, Herbiziden und auch Nematiziden kompatibel, was bedeutet, dass sie ihre Wirksamkeit nicht verlieren, wenn sie ergänzend zu chemischen Mitteln eingesetzt werden.

### Mehr als 35 Jahre Erfahrung

Seit 1986 produziert Koppert Nematoden. In die Auswahl, Züchtung und Qualitätskontrolle dieser Nematoden sind viele Jahre an Erfahrung eingeflossen. Jede der von Koppert produzierten entomopathogenen Nematoden wurde für die Bekämpfung bestimmter Schadinsekten ausgewählt. Koppert produziert spezifische Stämme von *Steinernema feltiae*, *Steinernema carpocapsae* und *Heterorhabditis bacteriophora*.

